

## Lokalmatador schrammt am Titel vorbei

**Heideck (tuf) Ein hauchdünner Vorsprung nach insgesamt fünf Runden hat den Ausschlag bei der Kreismeisterschaft des Schachkreises Mittelfranken-Süd gegeben. Den Titel sicherte sich dabei Frank Manthey vom SK-Schwanstetten, knapp vor dem punktgleichen Lokalmatador Norbert Kirchner vom ausrichtenden SC Heideck/Hilpoltstein, der sich aufgrund der etwas schlechteren Wertung mit Rang zwei begnügen musste.**



**Ungewohnte Anordnung auf dem Siegerpodest: Kreismeister Frank Manthey (links) und der punktgleiche Zweitplatzierte, Norbert Kirchner, (rechts) rahmen den drittplatzierten Christian Kroneder ein - Foto: Täufer**

Dritter wurde mit Christian Kroneder ein weiterer Spieler des SK Schwanstettens. Insgesamt hatten sich 16 Spieler aus acht verschiedenen Vereinen am Turnier beteiligt. Dabei stellte der SC Heideck/Hilpoltstein als Ausrichter mit fünf Spielern die meisten Teilnehmer.

Endstand der Kreismeisterschaft: 1. Frank Manthey (SK Schwanstetten), 2. Norbert Kirchner (SC Heideck/Hilpoltstein), 3. Christian Kroneder (SK Schwanstetten), 4. Michael Ludwig (SG Büchenbach/Roth), 5. Andreas Merz (SC Treuchtlingen), 6. Thomas Ruderer (SC Heideck/Hilpoltstein), 7. Maximilian Ruderer (SC Heideck/Hilpoltstein) 8. Wolfgang Heckel (TSG Ellingen) 9. Marc Oberhofer (SC Heideck/

Hilpoltstein), 10. Reinhard Sikorsky (FC Gunzenhausen), 11. Stefan Hertlein (SC Treuchtlingen), 12. Reiner Häblein (DJK Wolframs-Eschenbach), 13. Ernst Andersen (PV Roth), 14. Richard Gajewski (FC Gunzenhausen), 15. Alexander Ruderer (SC Heideck/Hilpoltstein), 16. Vladimir Otradovec (TSG Ellingen).

*Von Hartmut Täufer*

[www.schach-treuchtlingen.de](http://www.schach-treuchtlingen.de)